

Anleitung - Fußbodenrenovierung

Planen Sie Ihre Renovierung und gehen Sie Schritt für Schritt vor.

- Meißel oder Schraubenzieher mit breiter Klinge zum Entfernen der Sockelleisten.
- Hammer zum Versenken vorstehender Nägel.
- Nägel oder Spaxschrauben zum Befestigen loser Holzstäbchen.
- PNZ-Einscheibenschleifmaschine.
- Staubsauger zum Reinigen des Bodens.
- Treppen-, Rand- und Eckenschleifmaschine bzw. Ziehklinge zum Schleifen im Randbereich und in den Ecken sowie von Holztreppen.
- PNZ-REPARATURPASTE zum Spachteln von Rissen oder
- Flächenstreichbürste oder Velourroller.
- PNZ-FUßBODENLACK, KORKLACK, HOLZWACHS, FUßBODENÖL, FUßBODENWACHS, etc.
- PNZ-Pflegeprodukte wie HOLZBODENSEIFE, BODENGLANZ, PFLEGEEMULSION, etc.

Vorbereitungen zur Renovierung Ihres Bodens

Entfernen Sie alle Möbel, Teppiche und Vorhänge aus dem Zimmer, Tapezier- oder Streicharbeiten sollten vor Renovierung des Bodens erfolgen. Entfernen Sie vorsichtig die Sockelleisten bzw. verwenden Sie neue Sockelleisten. Die Befestigung ist am sichersten mittels Dübel und Holzschrauben. Überprüfen Sie den Fußboden sorgfältig nach vorstehenden Nägel bzw. vorstehenden Holzstäbchen. Versenken Sie die Nägel und kleben Sie die losen Holzstäbchen fest. Reinigen Sie jetzt den Fußboden mit einem Staubsauger.

Auswahl der Schleifscheiben, Schleifgitter und Pads

Die Körnung der Schleifscheiben entnehmen Sie der folgenden Tabelle. Vor jedem Schleifgang den Fußboden gründlich mit dem Staubsauger reinigen. Je nach Qualität des Schlicfs können Sie den einen oder anderen Zwischenschliff ausfallen lassen. Je besser Sie schleifen, desto besser ist die spätere Oberfläche. Nehmen Sie sich Zeit, sonst ärgern Sie sich hernach, denn die Oberfläche soll ja Jahre halten.

| Schleifgang | neu verlegter Boden | alter verschmutzter Boden | öllackierter Dielenboden | Fertig-Parkett neu lackieren | Fertig-Parkett nachlackieren |
|-------------|---------------------|---------------------------|--------------------------|------------------------------|------------------------------|
| 1. Gang | Körnung 24 | Körnung 24 | Körnung 24 | Körnung 40 | Körnung 150 |
| 2. Gang | Körnung 40 | Körnung 40 | Körnung 40 | Körnung 60 | |
| 3. Gang | Körnung 60 | Körnung 60 | Körnung 60 | Körnung 80 | |
| 4. Gang | Körnung 80 | Körnung 80 | Körnung 80 | Körnung 100 | |
| 5. Gang | Körnung 100 | Körnung 100 | Körnung 100 | Körnung 180 | |
| 6. Gang | Körnung 180 | Körnung 180 | Körnung 180 | | |

Produktinformation

| Gittex-Schleifgitter Bodenscheiben >Für Kork-, Holz-, Parkett- und Marmorböden< | | | | | |
|---|-----------|----------------------|---|---------------|----------|
| Korn | Farbe | Text | Anwendungsbereich | Anwendung | Standard |
| C 60 C 80 | Anthrazit | Gittex Schleifgitter | Grob Vor- und Anschleifen | Naß + Trocken | |
| C 100 C 120 | Anthrazit | Gittex Schleifgitter | Zwischenschliff | Naß + Trocken | |
| C 180 | Anthrazit | Gittex Schleifgitter | Fein- bis Feinschliff für besondere Ansprüche | Naß + Trocken | |

Als Schleifunterlage für Gittex-Schleifgitter Bodenscheiben verwendet man mit * gekennzeichnete Pad's.

Pad's

| | | | | | |
|---|---------|---|--------------------------------------|---|---|
| 1 | Schwarz | Schwere Form mit sehr aggressiver Körnung | Grundreinigung | Entfernen von Schmutz, Wachs, Bodenbelag und Versiegelung. | |
| 2 | Grün | Mittelschwere Faser mit aggressivem Mischkorn | Reinigung und Ölen | Reinigen von normal verschmutzten Böden und Begehspuren. | * |
| 5 | Beige | Feine Fa0ser mit weichem Bindemittel | Wachsen und Polieren | Entfernt leichten Schmutz während des Polierens und Wachsens. | * |
| 6 | Weiß | Äußerst feine weiche Faser mit ausgewogenem Bindemittel | Hochglanzpolieren ohne Wolkenbildung | Einsetzbar mit Fußbodenwachs und milden Poliermittel für Superpolierung. Ausgezeichnet für gewachste Holzböden. | * |

Schleifscheiben und Gitter - Bedarf ca. pro 10 m²

| | | |
|---------------------------|--------------------------|---------------------------|
| - Körnung 24 bis 5 Stück | | - Körnung 40 bis 3 Stück |
| - Körnung 60 bis 2 Stück | - Körnung 80 bis 1 Stück | - Körnung 100 bis 1 Stück |
| - Körnung 180 bis 1 Stück | | |

Pad Bedarf ca. pro 10 m² bis 2 - 3 Stück.

Schleifen des Fußboden

Tragen Sie die PNZ-Einscheibenschleifmaschine in die Mitte des Raumes. Befestigen Sie den Stachelrücken (Treibteller) an der Maschine. ACHTUNG: Stachelrücken nie ohne Pad verwenden, er dient nur als Halter, nicht als Schleifgerät!. Legen Sie einen Pad auf den Boden, kippen Sie die Maschine zentrisch auf den Pad. Stellen Sie mit dem Steilgriff die Maschinendeichsel so ein, dass der Griff am Ende auf Ihrer Hüfte aufliegt. Bewegen Sie vor dem Einschalten die Maschinendeichsel weder nach unten noch nach oben. Halten Sie den Griff unverkrampft fest und bedienen Sie mit beiden Händen die zwei Schalter. Wenn Sie die Deichsel leicht nach oben drücken, fährt die Maschine nach rechts. Drücken Sie die Deichsel leicht nach unten, dann fährt die Maschine nach links. Wenn Sie die Maschine beherrschen, dann legen Sie unter den Pad das benötigte Schleifgitter und beginnen Sie mit dem Schleifvorgang. Vor jedem Schleifgang muss der Boden einwandfrei gesäubert werden. Vor dem Schleifen mit Körnung 100 sollten Sie mittels der PNZ-REPARATURPASTE evtl. Fugen ausspachteln. Den gleichen Schleifvorgang machen Sie mit der Randschleifmaschine.

Bei groben Schleifscheiben (K 24 bis ca. K 80) benötigen Sie statt dem Stachelrücken (Treibteller) einen Schleifteller (mit Filzunterlage) um die Schleifscheiben mittels einer Schrauben zu befestigen.

Nach dem Schleifen mit Körnung 100 Lack 2 x auftragen und vor dem 3. Auftrag mit Körnung 180 zwischen schleifen.

Anschließend lackieren Sie fertig. Beachten Sie bitte, dass Sie bei der Seite des Lichteinfalls mit dem Lackieren beginnen und vom Licht weg arbeiten, um evtl. Fehler sofort zu sehen.

Bei gewachsen Böden erfolgt nach dem Schliff mit Körnung 100 ein zweimaliger Auftrag vom PNZ-HOLZ-WACHS flüssig mit Zwischentrocknung von 12 Stunden, nach einer Trockenzeit von 12-24 Stunden erfolgt der Auftrag des PNZ-BIO-FUßBODENWACHS mit beigen Pad. Nach 3-5 Stunden mit weißem Pad auspolieren.

Geölte Böden je nach Holzart mit PNZ-HOLZ-ÖL natur sättigen, nach 40-60 Minuten Überschuss mit Moorgummilippe satt abziehen, - kein Öl auf der Fläche stehen lassen -, dann mit grünem Pad einmassieren und evtl. am nächsten Tag mit weißem Pad polieren.

Nach vollständiger Trocknung der Oberfläche, Aushärtung nach ca. 8-10 Tagen, pflegen Sie diese mit PNZ-Pflegemittel.

Das beste Wohnklima erhalten Sie bei einer Temperatur von ca. 21°C und einer Luftfeuchtigkeit von 50-65%. Dieses Klima ist das beste für den Menschen und seine Atmungsorgane. Die Parkettböden sind auf dieses Klima vom Hersteller abgestimmt und vertragen keine großen Abweichungen.

Diese Anleitung ist nach bestem Wissen erstellt. Die Situationen vor Ort können jedoch andere Arbeitsabläufe erforderlich machen. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten.